

[9422.] **Aufforderung.**

Wir ersuchen diejenigen Handlungen, welche uns noch einen Saldo schulden, denselben bis 1. September a. c. an Herrn **Ign. Jackowitz** in Leipzig zu zahlen, da wir nach Ablauf dieses Termins eine nochmalige Aufforderung in den öffentlichen Blättern unter Nennung der Firmen werden ergehen lassen.

Ferdinand Müller & Co.
in Stettin.

[9423.] Durch bauliche Veränderungen in meinem Geschäftslocale und gleichzeitigen Austritt eines meiner Gehilfen bin ich seit Mai eines-theils so in Anspruch genommen, andertheils auf einen so kleinen Raum beschränkt, daß es mir bisher nur möglich war, meine Plaggeschäfte zu besorgen, und ich daher alle andern buchhändlerischen Arbeiten zurückstellen mußte, weshalb ich namentlich diejenigen geehrten Firmen, welche Remittenden von Dispositions- oder neuern Artikeln verlangten, noch auf kurze Zeit um Nachsicht bitte.

Achtungsvoll und ergebenst
Nürnberg, 15. Juli 1856.

Ch. Mainberger,
Firma: J. A. Stein.

[9424.] Zu Inseraten empfehle ich die im September d. J. in meinem Verlage pro 1857 in Octavformat erscheinenden Kalender:

Der Bote,
Volkskalender für alle Stände.
Anlage 20,000.

Allgemeiner Hauskalender
für alle Stände.
Anlage 30,000.

Ich berechne die durchlaufende Zeile in Petit oder deren Raum im Bote mit 6 N^o, und im Hauskalender mit 10 N^o, und bitte ich, mir Anzeigen bis spätestens Ende Juli einzusenden, da ich nur bis dahin die Aufnahme garantiren kann. Den Verlegern von Kalendern und größeren Zeitungen zeige ich zugleich an, daß ich Ehange-Inserate acceptire und gefällige Offerten umgehend erwarte.

Glogau, den 16. Juni 1856.
Carl Flemming's Verlag.

Illustriertes Kalender für 1857.

[9425.] Ich erlaube mir Sie darauf aufmerksam zu machen, dass ich auch für den nächsten Jahrgang des Illustrierten Kalenders

Bekanntmachungen von Büchern, Kunstsachen, Musikalien, Landkarten etc.

bis zum 15. August annehme und die gespaltene Nonpareille-Zeile oder deren Raum mit 4 N^o netto berechne.

Bei der grossen Verbreitung des Kalenders glaube ich denselben mit Recht als eines der wirksamsten Bekanntmachungsmittel bezeichnen und Ihnen zur Benutzung für Ihre Inserate empfehlen zu dürfen.

Ergebenst
Leipzig, 25. Juni 1856.
J. J. Weber.

[9426.] Für populäre Artikel eignet sich zur Ankündigung der von mir herausgegebene, an Bedeutung stets wachsende

Anzeiger

bestens. Bei einer Auflage von 5000 berechne ich die Petitzeile mit $\frac{2}{3}$ N^o.

Aufträge auf $\frac{1}{2}$ Kosten kann ich bei der Fülle der mir zur Verfügung stehenden Inserate nicht effectuiren, dagegen bin ich bereit, jede gewünschte Firma anzuführen.
Prag. **Heinr. Mercy.**

[9427.] **Inserate in den Wegweiser-Anzeiger.**

Den im August erscheinenden Nachträgen **Bernhardi, Volks- u. Jugendschriften-Wegweiser, Erster Nachtrag, Schwab und Klüpfel, Wegweiser, Zweiter Nachtrag,**

wird ein

Literarischer Anzeiger
in 3000 Aufl. à volle Petitzeile $2\frac{1}{2}$ N^o beigegeben, den ich zur Benetzung, besonders für **Volks- und Jugendschriften und bibliographische Werke** angelegentlichst empfehle.

Leipzig, im Juni 1856.
Gustav Mayer.

[9428.] Inserate auf den Umschlägen von: **Polytechnisches Centralblatt, Spaltz. 1 $\frac{1}{2}$ N^o. Zeitschrift f. deutsche Landwirthe, do. 1 $\frac{1}{2}$ N^o. Chemischer Ackermann, durchl. 3. 2 N^o. Georg Wigand in Leipzig.**

[9429.] **Gold- u. Silber-Tinte** wie Gold- und Silberdruck s^ochtig schreibend, empfehlen à 1 $\frac{1}{2}$ per Flacon

P. J. Kletten & Co. in Cöln.
Wiederverkäufer erhalten entsprechenden Rabatt.

Familiennachrichten.

[9430.] Heute Morgen, 5 Uhr, starb nach längeren Leiden der Buchhändler **Hans Detlev Friedr. Asschenfeldt** aus Kiel im 69. Lebensjahre, tief betrauert von den Hinterbliebenen.
Lübeck, 15. Juli 1856.

Börse in Leipzig, am 18. Juli 1856.

Course im 14 Thaler-Fusse.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 2 Mt. —	143 $\frac{1}{2}$
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. 2 Mt. 103 $\frac{1}{2}$	—
Berlin pr. 160 $\frac{1}{2}$ Pr. Crt.	k. S. 2 Mt. —	99 $\frac{3}{4}$
Bremen pr. 100 $\frac{1}{2}$ Lsdr. à 5 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$	k. S. 2 Mt. —	110 $\frac{1}{2}$
Breslau pr. 100 $\frac{1}{2}$ Pr. Crt.	k. S. 2 Mt. —	99 $\frac{3}{4}$
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. 2 Mt. —	57 $\frac{1}{16}$
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 2 Mt. 153 $\frac{1}{2}$	151 $\frac{3}{4}$
London pr. 1 Pf. St.	(7) Tagelast. 2 Mt. —	—
	3 Mt. —	6.22 $\frac{1}{4}$
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. 2 Mt. 81	—
	3 Mt. —	—
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss	k. S. 2 Mt. —	100 $\frac{3}{4}$
	3 Mt. —	99 $\frac{3}{4}$
August'or à 5 $\frac{1}{2}$ à $\frac{1}{16}$ Mk. Br. und à 21 K. 8 G. auf 100	—	—
Pr. Friedrichs'or à 5 $\frac{1}{2}$ idem „ d ^o .	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 $\frac{1}{2}$ nach ger. Ausmünzf. d ^o .	—	10 $\frac{1}{2}$
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5.16 $\frac{3}{4}$
Holländ. Duc. à 3 $\frac{1}{2}$ auf 100	—	6
Kaiserl. d ^o . d ^o d ^o .	—	7
Bresl. d ^o . d ^o . à 65 $\frac{1}{2}$ As d ^o .	—	—
Passir d ^o . d ^o . à 65 As d ^o .	—	—
Conv.-Species u. Gulden d ^o .	—	—
Idem 10 u. 20 Kr. d ^o .	4	—
Gold pr. Mark fein Cöln	—	—
Silber „ d ^o . d ^o	—	—
Noten der K. K. Oestr. pr. Nat.-Bank pr. 150 fl.	—	101
Kurbessische, Anh.-Cöthen u. Bernburg, Schwarzb.-Rudolstadt u. Meiningensche Cassen-Anweis. à 1 u. 5 $\frac{1}{2}$	—	—

Uebersicht des Inhalts.

Süddeutsche Buchhändlerversammlung u. Abrechnung 1856. — Erschienene Neuigkeiten d. deutschen Buchhandels. — Anzeigebblatt Nr. 9326—9430. — Börse in Leipzig, am 18. Juli 1856.

Agentur des Rauben Hauses 9326.	Flemming 9424.	Röhler in E. 9385.	Schäfer & K. 9393.
Alexander 9350.	Franz in M. 9357.	Rosdy Sort. 9372.	Schalek 9379.
Amelang in B. 9420.	Friedländer & S. 9390.	Kraus 9361.	Schindler 9347.
Anonyme 9329, 9410—11, 9413.	Friedlein in G. 9333.	Kreidel 9404.	Schnee & G. 9332.
Asber & C. 9340, 9351.	Frische, S. 9362.	Kühn in B. 9392, 9405.	Schneider & C. 9398.
Asschenfeldt's Hinterbl. 9439.	Gaebel 9418.	Kunze Hoffb. in D. 9388.	Schnapphase 9399.
Baedefer in Sib. 9412.	Gaertner 9358.	Kymmel 9401.	Stargardt 9364, 9387.
Barnewitz 9344.	Geisler 9417.	Lang 9348, 9352, 9416.	Stein in R. 9423.
Barthold 9371.	Gerschel 9395.	Laupp 9384.	Stiller in S. 9376.
Beckhold 9407.	Gröbn 9327.	Leibrod 9383.	Thomas 9386.
Berger-Lebrault, Bwe., & Sohn 9355.	Gröte in S. 9338.	Lengfeld 9330, 9381.	Zeit in P. 9419.
Bertelsmann 9375.	Güntzer in R.-P. 9356.	Lit.-Compt., Preuß. 9337.	Verl.-Exp. d. Zeitungszeiten 9328.
Böhlau 9336.	Haffner 9368.	Lord 9342.	Widaret 9378.
Braunmüller 9377.	Hartmann in E. 9396.	Ludewig 9370.	Weber in E. 9425.
Brauns 9373.	Heerdegen 9421.	Mayer, G. in E. 9427.	Weidemann 9363.
Broschhaus 9339, 9341, 9343, 9345.	Hirzel 9394.	Mercy 9426.	Weigel, L. D. 9334, 9397, 9414—15.
Brückner & R. 9380.	Hödner 9400.	Mertens 9382.	Werner 9349.
Damköhler 9335.	Hofmeister in E. 9391.	Messner 9365.	Weidemann 9346.
Diege in R. 9389.	Jowien 9367.	Meyer, sen. in S. 9360.	Wigand, G. in E. 9428.
v. Ebner in R. 9408.	Kapp in M. 9369.	Meyer in Hamb. 9366.	Windprecht 9374.
Exp. d. Frankf. Museum 9354.	Karfunkel in D. 9359.	Profer 9406.	Wobl 9402.
	Kittler in S. 9328.	Müller & G. 9422.	
	Kletten & C. in Cöln 9429.	Reumann in S. 9409.	
	Koch in R. 9353, 9403.	Reichenbach 9331.	

